

Aus der Arbeit des Gemeinderates Gemeinderatssitzung vom 29.06.2023

BM Schurr eröffnete die öffentliche Gemeinderatssitzung und begrüßte alle Anwesenden. Zur Sitzung wurde form- und fristgerecht eingeladen. Einwände zur Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

TOP 1: Bürgerfragen

Es folgten keine Wortmeldungen.

TOP 2: Rückblick vergangene Sitzung

1.) Kosten Waldkindergarten

BM Schurr informierte, dass für zweite Waldgruppe Kosten in Höhe von 50.000 Euro veranschlagt wurden. Hierbei sei der Arbeitsaufwand des Bauhofes mit rund 17.000 Euro bereit enthalten.

2.) Verkauf einer Mischgebietsfläche

BM Schurr gab bekannt, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung die Veräußerung eines Bauplatzes im Mischgebiet beschlossen wurde. Hier soll eine Logopädie-Praxis entstehen.

3.) Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet „Trögle VII“

BM Schurr informierte, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung der Verkauf von zwei Grundstücken im Baugebiet Trögle VII beschlossen wurde.

4.) Pachtvertrag Tennisverein

BM Schurr teilte mit, dass in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen wurde, den Pachtvertrag mit dem Tennisverein auf unbestimmte Zeit zu verlängern.

TOP 3: Baugesuche

1.) Genehmigung gemäß § 144 BauGB; Ortskern III; Flst. 523/3; Bestellung einer Grundschuld; Hagenbuchstraße 18

Einstimmig erteilte das Gremium das gemeindliche Einvernehmen.

TOP 4: Vortrag zum Gebäudesanierungsprogramm nAktiv

BM Schurr begrüßte zu diesem Vortrag Herr Stanislavski. Herr Stanislavski stellt sich dem Gremium vor. Er führte aus, dass er für die bundesweit aktive Firma enaktiv, tätig sei. Diese Firma habe sich darauf spezialisiert, Kommunen bei ihrem kommunalen Energiemanagement zu beraten und zu begleiten. Attraktiv sei es für Kommunen deshalb, da es hierfür aktuell noch Fördermöglichkeiten gebe. Ziel des Förderprogramms sei es, dass durch die Firma die Gemeinden und Städte bzgl. Klimaneutralität und Klimaeffizienz beraten und betreut werden. Hierzu würden alle, sofern gewünscht, kommunalen Gebäude begutachtet und untersucht werden.

Er führte aus, dass den Kommunen eine gewissen Vorbildfunktion zukomme. Ein weiteres Argument für das kommunale Energiemanagement sei auch, dass die Energiekrise des letzten Jahres seine Spuren hinterließ. Weiter müssten die gesetzlichen Vorgaben (65 Prozent aus erneuerbaren Energien) erfüllt werden. Ziel sei es, dass man von Öl und Gas wegkomme. Anhand eines Audits werde aufgezeigt, welche Maßnahmen getroffen werden könnten.

Folgender Ablauf sei vorgesehen:

- Technische Bestandsaufnahme (Begehung vor Ort, aktuelle Situation, erste Einschätzung durch externes Fachpersonal)
- Ganzheitliche Betrachtung der Gebäude von außen nach innen.
- Erstellung eines Konzepts für die Zukunft mit Sanierungsfahrplan für die Gemeinde

Die Kosten würden zu 80 Prozent gefördert, so Herr Stanislavski. Allerdings erhalten die Kommunen nur noch in diesem Jahr eine Förderung. Erst wird (mit seiner Unterstützung) das Fördergeld beantragt. Ist dieses bewilligt, wird die Firma enaktiv beauftragt. Es werden also keine Verträge geschlossen, ohne dass ein Bewilligungsbescheid vorliegt.

BM Schurr bedankte sich bei Herrn Stanislavski für den Vortrag. Nach der anschließenden Diskussion wurde vereinbart, dass in einer der nächsten Sitzungen der Umfang der zu erfassenden Gebäuden festgelegt werden soll und dann die weiteren Schritte beraten werden.

TOP 5: Kläranlage Spraitbach; Neubau P-Fällung Vergabe Gewerk Maschinentechnik

Bei der öffentlichen Ausschreibung der o.g. Bauleistungen wurden keine Angebote abgegeben. In der Folge wurde eine beschränkte Ausschreibung veranlasst. Bei der Submission am 13.06.2023 lagen zwei Angebote vor. Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Bieter 1: SC-Konstruktionen GmbH	279.675,80 Euro (Brutto)
Bieter 2:	287.789,60 Euro (Brutto)

Der Kostenansatz belief sich auf 266.184,11 Euro (inkl. 19 % MwSt). BM Schurr führte aus, dass einer Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma SC-Konstruktionen GmbH aus 89542 Herbrechtingen-Bissingen, aus fachtechnischer und wirtschaftlicher Sicht nichts im Wege stehen würde.

Das Gremium vergab einstimmig das Gewerk Maschinentechnik an die Firma SC-Konstruktionen GmbH aus 89542 Herbrechtingen-Bissingen, zu einem Angebotspreis von 279.675,80 Euro (Brutto).

TOP 6: Seniorenzentrum Spraitbach Anpassung der Miete und der Betreuungskosten

BM Schurr übergab das Wort an Kämmerer Uwe Schmalz. Herr Schmalz führte aus, dass die Miete des Seniorenzentrums in der Unteren Gasse in regelmäßigen Abständen der ortsüblichen Vergleichsmiete der Gemeinde Spraitbach anzupassen sei. Da die Gemeinde Spraitbach keinen eigenen Mietspiegel habe, diene als Anhaltspunkt der Mietspiegel umliegender Gemeinden. Hiervon abgeleitet erscheine für die Gemeinde Spraitbach ein Mietpreis in Höhe von 7,50 €/m² als angemessen. Die aktuellen m²-Mieten des Seniorenzentrums liegen zwischen 5,55 - 7,10 €/m². Diese gelte es, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben, auf 7,50 €/m² anzuheben. Der Preisaufschlag dürfe innerhalb von 3 Jahren nicht höher als 20 % sein. Eine Erhöhung um 20% bzw. auf 7,50 €/m² führe zu neuen Mieten in Höhe von 6,66 - 7,50 €/m². Umgerechnet auf die unterschiedlich großen Wohnungen entspreche dies einem monatlichen Erhöhungsbetrag von 17,00 – 62,00 €. Eine Rückfrage beim Landratsamt ergab, dass die Gemeinde trotz Mieterhöhung unter dem Satz liege, den das Landratsamt als Höchstsatz bei der Hilfe zum Lebensunterhalt/Wohngeld übernehmen würde. Insgesamt würde die Mieterhöhung zu Mehrerträgen in Höhe von rund 7.800 € im Jahr führen. Die regelmäßige Überprüfung und

Anpassung der Mieten sei deshalb zwingend erforderlich, um auch den Abmangel des Seniorenzentrums so gering wie möglich zu halten.

Kämmerer Schmalz führte weiter aus, dass die Betreuungskostenpauschale derzeit bei 87 € pro Wohneinheit liege und die Betreuung sowie die Reinigung der Laubengänge beinhalte. Die Kosten für die Reinigung der Laubengänge sollte künftig aus den Betreuungskosten herausgelöst werden und ab 2024 mit der allgemeinen Betriebskostenabrechnung/Nebenkostenabrechnung abgerechnet werden.

Einstimmig beschloss das Gremium, dass der Mietzins für das Seniorenzentrum in der Unteren Gasse 1 zum 01.01.2024 um 20% bzw. maximal auf die ortsübliche Vergleichsmiete der Gemeinde Spraitbach in Höhe von 7,50€/m² erhöht wird. Reinigungsleistungen werden künftig über die Betriebskosten abgerechnet, wodurch sich die Betreuungskostenpauschale auf monatlich 68 € pro Wohneinheit reduziert. Bei Neuvermietungen wird die Miete bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete angehoben und die Mietverträge entsprechend der Betriebskostenverordnung angepasst. Der Mietzins des gewerblichen Teils wird von 2,21 €/m² auf 3,00 €/m² erhöht.

TOP 7: Annahme von Spenden 01/2023 bis 05/2023

Der Gemeinderat stimmte der Annahme der auf der vorgelegten Tischvorlage aufgeführten Spenden gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung zu. BM Schurr bedankte sich bei allen Spenderinnen und Spendern.

TOP 8: Bekanntgabe

1.) Reichenbachstausee

BM Schurr informierte, dass der Reichenbachstausee von Juli bis September abgelassen werde und kein Baden möglich sei.

2.) Jugendförderung

BM Schurr informierte, dass die Jugendförderung der Gemeinde Spraitbach an die Vereine ausbezahlt wurde.

3.) Markierungen Kohlparkplatz

BM Schurr ließ wissen, dass die Markierungen der Parkplätze auf dem Kohlparkplatz durch den Technischen Dienst angebracht wurden.

4.) Bekanntgabe einer Eilentscheidung

BM Schurr informierte das Gremium darüber, dass er im Rahmen einer Eilentscheidung den Auftrag für die Sanierung der Sandsteinfassade an der Westseite des Rathauses in Auftrag geben habe. Es habe sich herausgestellt, dass diese direkt am Erdreich liege und vor eindringendem Wasser geschützt werden müsse.

5.) Rolltore für das Bauhofgebäude

BM Schurr gab bekannt, dass die beiden Rolltore am Bauhofgebäude, wie bei der Haushaltsberatung besprochen, angebracht wurden. Nun stellte sich heraus, dass die Rolltore zwar im Vorwort und im Textteil des Haushaltsplanes vorkommen, bei der tatsächlichen Kostenstelle der Übertrag nicht erfolgt sei. Dies führe zu einer außerordentlichen Ausgabe, welche dann beim Jahresabschluss ersichtlich sei. Das Gremium nahm hiervon Kenntnis.

6.) Behebung von Mängeln am Dach der Grundschule

BM Schurr führte aus, dass die Firma Teichtinger für die Behebung der Mängel am Flachdach der Grundschule beauftragt wurde. Der Kostenumfang liege bei rund 3.500 Euro.

7.) 50 Jahre Ostalbkreis – Einladung zur Wanderung am 09.07.2023 in Spraitbach

BM Schurr lud alle Anwesenden zur Ortswanderung entlang des Geschichtspfads am 09.07.2023 um 10 Uhr anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis gemeinsam mit Landrat Dr. Bläse ein.

8.) PV-Infoabend Kulturhalle

BM Schurr verwies auf den PV-Infoabend am 10.07.2023 hin und lud alle Anwesenden herzlich ein.

TOP 9: Anfragen der Gemeinderäte

1.) Standort Kaiserlinde

Ein Gremiumsmitglied brachte vor, dass beim angedachten Standort für die Kaiserlinde, welche der Landkreis der Gemeinde stiften werde, früher ein Haus stand und ggf. noch Fundamente vorhanden sein könnten.

2.) Mitfahrbank

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, ob es das Projekt „Mitfahrbank“ noch gebe. BM Schurr führte aus, dass dies von Seiten des Landkreises momentan nicht weiterverfolgt werde. Es wurde zwar darüber informiert, dass eine kreisweite Lösung am sinnvollsten sei - weitere Informationen aber noch ausstehen würden.

3.) Friedhofszaun

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass der Friedhofszaun entlang der Höniger Straße gestrichen werden sollte.

4.) Blitzanlage Höniger Straße

Ein Gremiumsmitglied erkundigt sich, ob der Blitzler in beide Seiten blitze. BM Schurr führte aus, dass dies so sei.

5.) Bankettsanierung Beutenhofer Straße

Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich nach dem Baustart der Maßnahme „Bankettsanierung Beutenhofer Straße“. Hauptamtsleiter Weller führte aus, dass der Baustart für 11.09.2023 vorgesehen sei.

6.) Straße zum Kohlgehau

Ein Gremiumsmitglied führte aus, dass die Straße zum Kohlgehau saniert werden müsste. BM Schurr führte aus, dass dies im Rahmen der Haushaltsberatung für 2024 beraten werden könnte.

Es schloss sich ein nichtöffentlicher Sitzungsteil an.